

Latino-Abend mit Mezcla Brava

Eine Reise quer durch Lateinamerika mit argentinischen Speisen und Cocktails im Haus International

Kempton (ex). Sie sind jung, voller Energie und bringen die bayerische Salsaszene so richtig in Schwung: Mezcla Brava („mutige Mischung“). Das stellen sie am Freitag, 26. Mai, ab 20 Uhr im Haus International unter Beweis.

Die elfköpfige Band versteht es, das Publikum mitzureißen. Bei den Konzerten steht am Ende kein Tanzbein mehr still. Mezcla Brava ist kein gewöhnliches Salsa-Orchester. In München sind sie vielleicht das vom Altersdurchschnitt her jüngste Orchester seiner Art. Diese jugendliche Energie wissen die elf Künstlerinnen und Künstler gekonnt einzusetzen: Mit einer geballten Ladung an lateinamerikanischer Lebensfreude und dem nötigen Spiel-

witz präsentieren sie dem Publikum ein breites Repertoire aus der Welt der Salsa, des Latin Jazz und der karibischen Musik. Alle Mitglieder der Band sind bereits sehr früh mit der lateinamerikanischen Musik in Kontakt gekommen, wurden von Chino Augusto Aguilar, einem peruanischen Musiker und Komponisten, der das Ensemble einst gründete, in die Stilistiken dieser Musikrichtung eingeführt. Heute verfügt Mezcla Brava über ein Programm, das vielfältiger nicht sein könnte. Der musikalische Schwerpunkt liegt in den Rhythmen der Salsa. Von Klassikern aus den 70-er Jahren von Künstlern wie Oscar de León oder Hector Lavoe bis hin zu modernen Titeln aus Kuba oder Puerto Rico ist alles dabei. Das Highlight bilden Eigenkompo-

sitionen, allesamt aus der Feder von Augusto Aguilar. So holt Mezcla Brava die Karibik ins sonnige Bayern, heizt dem Publikum so richtig ein, nimmt es mit auf eine Reise quer durch Lateinamerika. Pá gozar!

Cocktails aus Latein-Amerika werden an diesem Abend auch angeboten.

Foto: Haus International

